# dienote

Mitteilungsblatt der Stadtmusik Dübendorf für Mitglieder, Gönner und Freunde

Jahreskonzerte

Samstag, 17. November 2012, 19.30 Uhr Sonntag, 18. November 2012, 17.00 Uhr



Ausgabe 60 Oktober 2012

#### Inhaltsverzeichnis

1	Seite der Präsidentin	
4	Probeweekend vom 21./22. April 2012	
6	Früeligsfäscht vom 12. Mai 2012	
8	Muttertagskonzert vom 13. Mai 2012	
9	Sommerkonzert im Gfenn vom 30. Juni 2012	
10	Regionalmusiktag Zürich Oberland vom 1. Juli 2012	
12	Sommerkonzert Obere Mühle vom 11. Juli 2012	
13	Ausserordentliche Generalversammlung vom 23. August 2012	
14	Dorffest Dübendorf vom 31. August bis 2. September 2012	
17	Jahreskonzerte vom 17. und 18. November 2012	
18	Nachrufe: Albert Häberling und Pia Friedrich Viejo	
19	Und ausserdem	
20	SMD erhält unerwartete Spende	
22	Gönnerliste	
24	Inserat Adventskonzert	
3. Umschlag	Stadtmusik-Info	
4. Umschlag	Inserat Jahreskonzerte	

## **Seite der** Präsidentin

**Brigitte Münger** 

Liebe Aktiv- und Passivmitglieder, liebe Ehrenmitglieder, liebe Gönner und Freunde der Stadtmusik Dübendorf



Martin, vielen Dank. Wir von der Stadtmusik wünschen dir und deiner Familie alles Gute für die Zukunft

Da Martin aus beruflichen Gründen das Glatttal verlässt. mussten wir im Vorstand eine neue Lösuna suchen. Nach längeren Gesprächen und reiflicher Überlegung mit meiner Familie habe ich mich entschlossen das Amt der Präsidentin zu übernehmen. An der ausserordentlichen GV vom 23 August 2012 im katholischen Pfarreizentrum Leepünt wurde neben einer Präsidentin mit Corinne Zuber auch ein neues

Vorstandsmitglied gewählt. Ich bin überzeugt, dass wir ein gutes Team im Vorstand sind und die Kameradschaft weiter verstärkt werden kann.

Vor den Sommerferien fand der Kreismusiktag mit Veteranentagung in Hinwil statt, wo Samstag unser Mitglied Turi Hofer als CISM-Veteran für 60 Jahre aktives Musizieren geehrt wurde Herzliche Gratulation zu dieser ausserordentlichen Leistuna. Am Sonntag in aller Herrgottsfrühe reisten wir nach Hinwil, um am Bewertungsspiel teilzunehmen. Nach einem kurzem Stopp auf dem Gemeindeplatz, wo ein Apéro auf uns wartete, hiess es für uns bereits nach kurzer Zeit weiter zum Einspielen, da wir als erster Verein in der reformierten Kirche unser Selbstwahlstück «Imagasy» vortragen mussten. Marschmusikparade wegen Regens buchstäblich ins Wasser fiel, hatten wir genügend Zeit, um alte Kontakte aufleben zu lassen und neue zu knüpfen. Der erste grosse Anlass für



mich als Präsidentin war das Dorffest 2012. Leider meinte es das Wetter erneut nicht gut mit uns. Meistens war es kalt und nass, nur am Sonntag zeigte sich die Sonne. Dass Musik verbindet, hörte man jeweils bei den Stücken für den Gesamtchor. Wir konnten auch unsere Freundschaften mit unseren Musikkollegen aus Schongau pflegen, die immer gerne an unserem Dorffest teilnehmen. Für das Musikfest Ende Juni 2013 in Schongau hat die Stadtmusik eine Einladung erhalten. Da der letzte Besuch schon ziemlich lange zurückliegt, wird es sicher auch diesmal eine spezielle Reise werden. Die Stadtmusik freut sich bereits heute auf den Besuch in Bayern.

Schon bald finden unsere Jahreskonzerte vom 17. und 18. November 2012 in der reformierten Kirche im Wil statt. Es wird ein sehr schöner und abwechslungsreicher Abend, da wir erneut wie jedes Jahr ein sehr anspruchsvolles Konzert einstudiert haben. Ich freue mich, Sie an un-

seren Jahreskonzerten begrüssen zu dürfen.

Ein letzter Höhepunkt im Jahre 2012 ist das Adventskonzert im Lichthof des Stadthauses am 16. Dezember 2012. Dieses Konzert organisiert wie immer Ueli Zumstein. Für die Organisation dieses Konzertes ein grosses Dankeschön.

Ein spezieller Dank geht an alle Passivmitglieder, Gönner, Inserenten und natürlich auch an die Stadt Dübendorf, die es uns ermöglichen, dass wir einen wichtigen kulturellen Beitrag in Dübendorf leisten können.

Nun wünsche ich allen Lesern der «Note» eine ruhige besinnliche Adventszeit und ein gutes und gesundes neues Jahr.

## Der richtige Weg zum besseren Sehen



## KAUNE Optik

Fachgeschäft für Augenoptik und Kontaktlinsen Usterstrasse 30 8600 Dübendorf Telefon 044 820 19 00 kauneoptik@bluewin.ch www.kaune.ch



Bäckerei Konditorei Confiserie

Cafeteria

365 Tagen

für Sie da



Tagtäglich geniessen im Laden und Café im Hauptgeschäft an der Neuhausstrasse 11

www.konditorei-hotz.ch

Hauptgeschäft Dübendorf
Filiale Marktgasse Dübendorf
Filiale Fällanden
Filiale Zürich-Witikon
Filiale Schwerzenbach
Filiale Pfäffikon ZH
Filiale Brüttisellen







Zurich Caledonian Pipe Band R. Attinger Meisenrain 12 8044 Gockhausen Tel. 044 821 87 38 Natel 079 617 78 22 info@caledonianpipers.ch



M.+R. Attinger

Biobetrieb Rossweid Kompost / Freilaufstall 8044 Gockhausen Tel./Fax 044 821 87 38 r.attinger@glattnet.ch



#### Reit- und Pensionsstall Rossweid GmbH

E. + P. Attinger Reitschule / Pensionsstall 8044 Gockhausen Tel. 044 821 49 60 attinger@glattnet.ch

#### Kleintier- und Pferdeklinik Rossweid

Kleintier- und Pferdeklinik Rossweid-Gockhausen Rossweidstrasse 1 8044 Gockhausen Tel. 044 821 49 33 Fax 044 821 22 29



#### Restaurant zur Rossweid

G. + B. Attinger 8044 Gockhausen Tel. 044 820 28 40 Fax 044 820 28 36 rossweid@glattnet.ch



Pferdepension / Schenke / Fähre U. + W. Attinger Gertau 9220 Bischofszell Tel./Fax 071 433 15 50 attinger@gertau.ch



H. Attinger Neuenschwander 8044 Gockhausen Tel. 044 821 27 79 Fax 044 821 27 77 heidiatt@bluewin.ch

## **Probeweekend**

21./22. April 2012

Wieder einmal war es so weit: Ein weiteres Probeweekend der Stadtmusik Dübendorf stand vor der Tür. Die meisten Musikanten und Musikantinnen der SMD trafen sich pünktlich beim Flugplatz Dübendorf.

**Patricia Gorgerat** 

Wie meistens spielten wir zum Einspielen aus dem kleinen Choralbüechli die Nummer 102 Stuttgart. Nach dem Einspielen machten wir uns an Stücke für das bevorstehende Frühlingsfest im Mai. Genau, wir hatten nur noch drei Wochen Zeit, um die Stücke zu üben. Die Stücke wie «Mah Na Mah Na» oder «The great Steamboat race» liefen schon recht gut, aber das «Amigas de la Armónica» nicht. Man hörte einen Euphonisten nach dem anderen fluchen (inklusive mich). Thomas versprach uns eine Extra-Registerprobe für dieses Stück. Das Stück «The great Steamboat race» war sehr unterhaltsam, da einige SMDler mit einer PET-Flasche, gefüllt mit Wasser und/oder Sand, die Wellen des Wassers imitierten Doch dies war nicht ohne: Viele hatten nachher keine Kraft mehr in den Oberarmen Die Pausen nutzten manche. um schnell etwas zu essen und zu trinken oder frische Luft zu schnappen. Die selbst ge-



machten Kuchen sahen auch zum Anbeissen aus. Am Abend ging dann ein grosser Teil der Stadtmusik Dübendorf für einmal nicht in ein Restaurant Znacht essen, sondern an den Unterhaltungsabend der Musikgesellschaft Fällanden in der Zwicky-Fabrik. Dort assen wir Znacht und freuten uns für einmal, nicht selber spielen zu müssen. Nach einem sehr gelungenen Konzert unserer Musikfreunde machten sich unsere Musikanten langsam auf

den Nachhauseweg, da wir am nächsten Morgen weiter für das Frühlingsfest proben mussten. Am Sonntag trafen wir uns um 9 Uhr auf dem Flugplatz Dübendorf. Dort erwarteten uns Kaffee und Gipfeli. Nach einem gemütlichen Start in den Tag setzten wir unsere Probearbeiten fort. Wie immer spielten wir zuerst ein paar Töne, dass wir und insbesondere die Instrumente warm wurden. Nach kurzer Zeit stiess dann auch unsere Sängerin Martina Meier zu uns.

Wir probten die Stücke, welche wir dann am Frühlingsfest mit Gesang spielen sollten. So etwa «Goldeneye» und «I will survive». Für mich war es sehr speziell, mit Gesang zu spielen, da ich mich selber und meine Euphoniumkollegen fast nicht mehr hörte. Aber mittlerweile habe ich mich daran gewöhnt.

Am frühen Nachmittag durften wir mit den strengen Probearbeiten aufhören. Ich war fix und fertig und freute mich auf meinen wohlverdienten Schlaf. Dieses Probeweekend fand ich super, weil wir musikalisch ein rechtes Stück weitergekommen sind.





# Ihre Top-Coiffure Quality-Tested

Montag – Samstag durchgehend geöffnet Parkplätze vor dem Haus

10% Rabatt für SMD-Mitglieder

Strehlgasse 3 • 8600 Dübendorf • Tel. 044 882 30 03

www.coiffureroger.ch

# Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

Die Stadtmusik probt immer am Donnerstag von 20 bis 22 Uhr auf dem Flugplatz Dübendorf.

## Früeligsfäscht 12. Mai 2012

#### Kapitän Richard Kradock, MS Dübendorf

**Thomas Korner** 



#### Logbuch des Kapitäns

#### 11. Mai 2012, 19.30

So, der Tag unserer Reise rückt immer näher. Was haben das Team und das Bordorchester geübt in den letzten Wochen! Heute noch der letzte Testlauf. Bin gespannt, auf welche Probleme wir so kurz vor dem Auslaufen noch stossen werden.

**22.30, Nachtrag:** Die Band ist bereit, das Personal auch. Ich habe bereits das erste Mal die Gäste gesehen – komische Figuren erwarten mich auf dieser Kreuzfahrt. Abwarten ...

#### 12. Mai 2012, 16.30

Immer dieser Stau auf dem Weg zum Quai, beinahe wäre ich zu spät gekommen! Wunderbar, was mein Team in der Zwischenzeit gezaubert hat: das Schiff sieht super aus!

#### 12. Mai 2012. 18.15

Der letzte Soundcheck mit dem Bordorchester – bereits mit dem Star unserer Reise – Starella Fontana. Sie ist wirklich eine richtige Diva mit Starallüren ohne Ende, aber singen kann sie!

#### 12. Mai 2012, 20.00

Das Boarding beginnt – komische Vögel, die wir auf dieser Reise als Passagiere dabei haben: einen zerstreuten Professor, einen Gigolo namens Jack Müller, den Bünzli in Person und dann erst diese zwei von Scotland Yard ...

#### 12. Mai 2012, 20.15

Das gibt's nicht! Der Schmuck von Starella Fontana ist gestohlen worden! Habe soeben die Küstenwache informiert. Zum Glück haben wir die Polizei an Bord. Inspektor Gock von Scotland Yard wird's schon richten! Ob der Tragik geht beinahe die Musik vergessen: Sie ist gut in Form, meine Bordkapelle! James Last, ein Schiffsrennen mit PET-Flaschen und eine richtig fetzige Popnummer – alles hat bestens geklappt.

#### 12. Mai 2012, 20.45

Wirklich schwierig. Wir haben einige Verdächtige, aber keine Hinweise. Wir haben sogar das Publikum befragt und einen



Preis ausgeschrieben. Was sicher ist: Der Täter oder die Täterin ist noch an Bord. Mal schauen, wie es nach dem Landgang aussieht. Aber zuerst singt Starella nochmals ein Stück mit der Bordkapelle und die Dixieband spielt auf.



#### 12. Mai 2012, 21.30

Unglaublich: Frau Hausen (und auch Inspektor Gock) haben den Täter! Ich muss jetzt alle aufs Promenandendeck beordern. Bin ja gespannt; ich persönlich glaube ja, der Jack Müller war's.

#### 12. Mai 2012, 22.00

Der Professor! Hätt' ich ja nie gedacht! Er ist der gesuchte Meisterdieb. Gock hat ihn verhaftet und zur Freude aller spielt die Band mit Starella zwei weitere Hits. Eine insgesamt gelungene Kreuzfahrt mit vielen Passagieren, toller Musik und einem gefangenen Meisterdieb. Was will man mehr?

#### In einer Box:

Das Frühlingsfest der Stadtmusik wurde auch dieses Jahr von einem Mitmachkrimi als Rahmenhandlung begleitet. Er spielte auf dem Kreuzfahrtschiff MS Dübendorf. Inspektor Gock (Marcel Aebli) und seine Haushälterin Sybill Hausen (Roman M. Silberer) jagten einen Meisterdieb. Mit an Bord war ausserdem Starella Fontana (Martina Meier). In den weiteren Rollen spielten:

Brigitte Häfeli, Chefstewardess:
Anita Schneider
Jack Müller, Gigolo:
Urs Hunziker
Professor von Staub,
Meisterdieb:
Michael Reichert
Alfred Binggeli, Lottogewinner:
Roger von Niederhäusern
Rosemarie Schnurrenberger,
Kioskfrau:
Nadine Brülisauer
Richard Kradock, Kapitän:
Thomas Korner



## Muttertagskonzert

## der Stadt- und der Jugendmusik

Auch dieses Jahr gönnte Petrus den Müttern einen strahlend sonnigen Tag. Nadine Baur



von der Stadt offeriert wurde. Vielen Dank!

Auch das Nachwuchsensemble bereitete den erschienenen Müttern mit seiner Musik viel Freude. Zum Schluss durften sich alle Musizierenden mit einer Wurst und einem Getränk bedienen und ihre Mütter dann zu Hause weiter verwöhnen.

Die Stadt- und die Jugendmusikanten konnten daher die Marschmusik durch die Strassen Dübendorfs durchführen und so den einen oder anderen mit Musik wecken. Unterwegs durften wir einen Halt einlegen und den bereitgestellten Apéro der Familie Geiger geniessen. Herzlichen Dank! Danach ging es zurück zum Festzelt. Beim Einmarschieren auf den Marktplatz erhielten die Musikanten von den zahlreich erschienenen Gästen einen kräftigen Applaus.

Nach der Marschmusik gaben die Stadt- und die Jugendmusiker und -musikerinnen ihr gemeinsames Repertoire im Festzelt zum Besten. Den Zuhörerinnen und Zuhörern wurde dazu der Apéro serviert, der wie immer



## Sommerkonzert im Gfenn vom 30. Juni 2012

Anlässlich des jährlichen Sommernachtskonzertes spielte die Stadtmusik Dübendorf am 30. Juni im Gfenn.

Marcel Aebli

Das Konzert war erst am späten Nachmittag, doch hatten alle mit der brütenden Hitze zu kämpfen. Trotzdem gaben alle ihr Bestes. Das Publikum wurde mit tollen Stücken aus dem Repertoire gut unterhalten. Zum Glück wurde an die Musikanten Wasser ausgeteilt, sodass der Auftritt wie geplant durchgezogen werden konnte. Kurz nachdem alle Instrumente zusammengepackt waren, begann es dann aber zu regnen. Zum Glück gab es ein grosses Festzelt, in dem das Fest trocken weitergehen konnte. Alles in allem wurde das Fest vom Quartierverein Gfenn gut organisiert und war somit ein voller Erfolg.







## Regionalmusiktag Zürich Oberland 1. Juli 2012

«Eine Kaltfront liegt am Sonntag quer über den Alpen und bringt teilweise grosse Niederschlagsmengen bei Temperaturen um 13 Grad Celsius am Vormittag».

Roger von Niederhäusern

Das war nicht etwa die Wetterprognose zu einem Jahreskonzert im November. Nein, das war die Wetterprognose zum Regionalmusiktag Zürich Oberland in Hinwil am 1. Juli 2012!

Natürlich kann auch die schlech-

die teste Wetterprognose der guten Stimmung der Stadtmusik ber. Dübendorf keinen Abbruch tun. tter- Einzig die geplante Marschmusik sik- am Nachmittag fiel im wahrsten wil Sinne des Wortes ins Wasser.

So besammelten wir uns also guter Dinge bereits um halb

acht am Morgen auf dem schönen Hinwiler Festgelände zum Begrüssungsapéro. Selbstverständlich zu Mineralwasser und Orangensaft, um der Konzentration für das bald zu spielende Bewertungsstück keinen Schaden zuzufügen.



Die Disziplin hat sich gelohnt! Die Stadtmusik Dübendorf erreichte mit ihrem Bewertungsstück «Imagasy» von Thiemo Kraas ein gut bis sehr gut. Wer es genauer wissen wollte, konnte der Kritik des Experten beiwohnen. Neben viel Lob kann die Stadtmusik sich vor allem in der Dynamik (physikalisch: Lautheit, von piano pianissimo bis forte

fortissimo und in deren hörbaren Unterscheidungen) verbessern.

Zum gemütlichen Teil des Tages am Mittag und Nachmittag widmeten wir uns einem währschaften Mittagessen, angeregten Gesprächen unter Musikern und dem Zuhören der Darbietungen von anderen Musikvereinen. Der Höhepunkt am Nachmittag war die Veteranenehrung im Festzelt, an welcher allerdings diesmal kein Mitglied der Stadtmusik Dübendorf geehrt worden ist. Es war ein schönes Fest an diesem Sonntag im Juli!













## Gossweiler

Gossweiler Ingenieure AG 8600 Dübendorf Telefon 044 802 77 11 www.gossweiler.com

## Sommerkonzert Obere Mühle vom 11. Juli 2012

Lockere und fröhliche Stimmung herrschte im Festzelt vor der Oberen Mühle. Natürlich war ganz klar wieso. Die Stadtmusik Dübendorf unterhielt auch dieses Jahr die Besucher mit den vielen Märschen und schönen Werken aus dem Repertoire.

**Nicole Stoller** 



Auch das Wetter spielte sehr gut mit und wir freuten uns, vor so grossem Publikum spielen zu dürfen. Mit Stücken aus dem Programm des Frühlingsfestes 2012 führten wir das Publikum und uns selber zurück ans Früeligsfäscht. Wir dachten alle an das gelungene Theater mit Mr. Gock und Mrs. Hausen, welche den Dieb der berühmten Juwelen der Sängerin Starella Fontana erfolgreich überführten.

Aber am besten gefiel dem Publikum das Highlight des Abends. Starella Fontana alias Martina Meier tauchte auf der Bühne auf und sang die Stücke «Goldeneye», «Ich gehör nur mir» aus dem Musical «Elisabeth» und «Blue Bayou». Wir danken Martina Meier nochmals ganz herzlich für die Mitgestaltung des Frühlingsfestes und des Sommerkonzertes in der Oberen Mühle.

Nach diesem gelungenen Auftritt genossen wir alle unsere wohlverdiente Wurst und natürlich durfte ein Bier auch nicht fehlen. Beim gemeinsamen Zusammensitzen wurde über alles Mögliche gesprochen und gelacht.

Es war ein gelungener Abend. Vielen Dank für die tolle Organisation und an alle Mitwirkenden und Mitspieler der SMD.



## Ausserordentliche GV 23. August 2012

Zur Wahl einer neuen Präsidentin war am 23. August eine ausserordentliche Generalversammlung nötig.

Rolf Güttinger

Nach dem überraschenden Rücktritt unserer Präsidentin Nicole Neukomm im Januar 2012 ist Martin Sigg als Vizepräsident sofort in Bresche gesprungen und hat die Stadtmusik geführt. Leider ist es ihm nicht möglich, dieses Amt weiterzuführen. Er zieht bereits im Oktober von Dübendorf weg, verlässt leider auch den Verein und nimmt eine neue berufliche Herausforderung in der Innerschweiz an.

Wir freuen uns, dass unsere Saxophonistin Brigitte Münger das Amt der Präsidentin übernimmt. Sie ist nicht nur langjähriges Mitglied in der Stadtmusik, sondern auch das dienstälteste Mitglied im Vorstand und kennt damit die Belange der Stadtmusik sehr gut. Mit Corinne Zuber ist an dieser Versammlung ein weiteres Mitglied gewählt worden. Die Bestätigung in die neuen Ämter erfolgte einstimmig, mit grossem Applaus und einem Blumenstrauss. Somit verfügt die SMD wieder über eine fast vollständige Mannschaft Wir wünschen dem neuen Vorstand und insbesondere der neuen Präsidentin viel Erfolg und Mitglieder, welche am gleichen «Strick» ziehen. Mit Ausnahme des Präsidiums



erfolgt die definitive Verteilung der Ämter an der ordentlichen Generalversammlung im Januar 2013, wo auch noch die Posten Vizepräsident/in und Verantwortliche/r für die Werbung besetzt werden.



Vielen Dank, Martin, für deinen grossen Einsatz als Musikant und als Vizepräsident der SMD. Du hast in deiner kurzen Amtszeit die SMD mit viel Geschick und Fingerspitzengefühl durch eine schwierige Zeit geführt. Am neuen Arbeitsort in der Innerschweiz wünschen wir dir viel Erfolg, Befriedigung und einen guten Neustart.

## **Dorffest Dübendorf**

## 31. August bis 2. September 2012

Der Himmel war grau und mit Wolken verschleiert. Es regnete immer wieder. Doch die Bewohner der Stadt Dübendorf wie auch die Stadtmusik liessen sich vom schlechten Wetter nicht den Tag versauen.

Nicole Stoller

war Freitagabend. Die Stadtmusik besammelte sich Instrumentendepot beim Schulhaus Dorf. Die Stimmung war sehr gut. Jeder freute sich auf das bevorstehende Wochenende, Schnell hatten die Jugend- und die Stadtmusikanten mit den Pipes and Drums im grossen Festzelt Platz genommen. Die ersten Stücke wurden gespielt. Das Festzelt war voll. Der OK-Präsident André Ingold erklärte mit einer tollen Rede das Dorffäscht als eröffnet. Daraufhin wurden nochmals zwei Stücke gespielt. Eine weitere Rede hielt der Stadtpräsident Lothar Ziörjen.

Nach diesen Reden spielte die Stadtmusik noch im Eishockey-Zelt. Nach diesem Ständli gingen alle ihre eigenen Wege. Die einen gingen schon nach Hause, die anderen feierten noch weiter und gönnten sich etwas zu essen.

Am nächsten Tag, dem Samstag, durften wir ein bisschen aus-



schlafen. Wir mussten nämlich erst am Nachmittag unser Platzkonzert halten. Alle waren aufgeregt. Denn in ein paar Minuten sollten die Schongauer ankommen. Der Musikverein Bondorf war schon anwesend. wurde freundlich vom Vorstand der Jugendmusik Dübendorf begrüsst. Bondorf ist der Partner-Musikverein der Jugendmusik Dübendorf, von der die Bondorfer auch eingeladen worden waren

Und da kamen auch schon die

Schongauer an. Viele begrüssten sich, da sich die Musiker schon seit dem letzten Dorffäscht kannten, an dem die Schongauer teilnehmen durften. Doch die Zeit war knapp, denn schon ging es weiter mit dem Sternmarsch. Jeder Musikverein marschierte von einer Richtung auf die Städtlikreuzung mitten in Dübendorf zu. In der Mitte trafen wir uns, und wir spielten gemeinsam drei Stücke. Darunter war der Marsch der Stadt Dübendorf. Trotz des Regens war die





Stimmung immer sehr gut bei allen Musikern.

Die Schongauer hatten an diesem Abend noch ein Konzert vor sich, zu dem sich einige Stadtmusiker versammelten. Die Stimmung war super. Wir jubelten den Schongauern mit der Unterstützung von zwei Bondorfern zu. Nach dem Konzert wurden die einen von den Bondorfern noch zu einem Glas Wein eingeladen. Die anderen trieb es in ein anderes Zelt.

Am Sonntag fand als erstes das Frühschoppenkonzert statt. Anschliessend assen wir alle gemeinsam zu Mittag. Am Nachmittag fand wie am Samstag der Sternmarsch statt. Jedoch

schien dieses Mal die Sonne. Der Tag war gerettet. Jedoch war es nach dem Sternmarsch und dem Gesamtspiel schon Zeit, Abschied von unseren Kollegen aus Schongau nehmen. Die Stadtmusik gab zum Abschied noch ein kleines Ständli. Daraufhin lud uns der Verein ein, nächstes Jahr am 52. Bezirksmusikfest teilzunehmen, welches die Stadtkapelle ausführen darf. Die Einladung wurde mit einem grossen Dankeschön angenommen. Die Stadtmusik wird nächstes Jahr im Juni nach Schongau fahren.

Vielen herzlichen Dank für die Einladung. Wir freuen uns schon riesig.



# Mit uns geht Ihnen die ENERGIE nicht aus!



Elektrizitätsversorgung
Gasversorgung
Radio- und Fernsehsignalversorgung
Wärmeversorgung
Internet und Telefonie via RF-Netz
FTTH - Fibre to the Home
Service



...ohne monatliche Zusatzkosten!

heizen, fahren, kochen





Internet und Telefonie für Business- und Privatkunden

Glattwerk AG Usterstrasse 111 8600 Dübendorf Telefon 044 801 68 11 www.glattwerk.ch info@glattwerk.ch

## Jahreskonzerte vom 17. und 18. November 2012

Roman M. Silberer

Bevor er sich die nachstehende Vorschau auf das diesjährige Jahreskonzert der Stadtmusik Dübendorf zu Gemüte führt. sei der geneigte Leser an dieser Stelle gebeten, dieser Seite des Heftchens ein grosses Eselsohr zu verpassen, es in der Folge niederzulegen, den Raum zu verlassen, den sich bestimmt in unmittelbarer Nähe befindenden roten Filzstift an sich zu reissen, in den eben verlassenen Raum zurückzukehren und umgehend – um nicht zu sagen SOFORT - auf dem täglich beäugten Kalender oder in der regelmässig konsultierten Agenda die folgenden Termine dick und fett zu markieren: 17 /18 November 2012

Dies sind nämlich die Daten, an denen die Stadtmusik Dübendorf ihr diesjähriges Jahreskonzert in der Kirche Wil zur Aufführung bringt. Die Musikerinnen und Musiker des Blasorchesters können es bereits jetzt kaum erwarten, dem geschätzten Publikum endlich ihr hart erarbeitetes Winterrepertoire präsentieren zu können. Nur WAS erwartet Sie als potenziellen Zuhörer am Jahreskonzert 2012?

Die Stadtmusik zählt auch dieses Jahr wieder auf ein ausgewogenes, vielfältiges und hörfälliges Programm, bei dem sicher für jeden Zuhörer etwas dabei ist. Ohne Ihnen die Spannung und die Vorfreude auf den Moment, in dem Sie das Programmheftchen zum ersten Mal in Händen halten und sich in den Inhalt vertiefen können, zu nehmen, seien an dieser Stelle einige Höhepunkte angedeutet:

Den Anfang macht das Orchester mit einer majestätischen Festmusik aus der Zeit des Barock. In der Folge werden Sie musikalisch in verschiedenste Gefühlswelten entführt. Es warten gefühlvoll instrumentierte Balladen, pompöse Ouvertüren der Romantik, äusserst feine, vom Jazz inspirierte Klänge eines gekonnt solierenden Flügelhorns, düstere bis heitere Fantasy-Film-Musik und eine neobarock angehauchte Originalkomposition.

Zum Abschluss des Konzertes fügt sich dem Klangkörper der Stadtmusik noch die aufbrausende Königin der Instrumente hinzu, um auch dem hintersten Winkel der Kirche Wil noch jedmögliche Facette des Klangspektrums zu entlocken. Auch sei hier nicht verschwiegen, dass auf den ausdauernd Applaudierenden noch ein besonderes Schmankerl wartet.

Nun, lange Rede, kurzer Sinn: Lassen Sie sich das diesjährige Jahreskonzert unter keinen Umständen entgehen. Wir freuen uns auf Sie!

### **Nachruf**

#### Albert Häberling

5. September 1919 bis 8. April 2012

Im hohen Alter von 92 Jahren ist am 8. April 2012 in Uster Albert Häberling verstorben. In den Fünfziger-Jahren leitete er die Stadtmusik Dübendorf und Uster. Er hat neben seiner Tätigkeit als Dirigent verschiedener Vereine gegen 100 Werke für Blasmusik, Orchester und Kammermusik komponiert.

1958 gründete er das Zürcher Blasorchester, welches vornehmlich für Radioproduktionen eingesetzt wurde und internationale Bekanntheit erlangte. Von 1958 bis 1984 war er verantwortlicher Redaktor, Programmgestalter und Dirigent bei Radio DRS Zürich. Er legte mit dieser Tätigkeit den Nährboden für fundierte und seriöse Arbeit im Blasmusikwesen der Schweiz. Die Stadt Uster, sein Wohnort, ist mit den «Internationalen Festlichen Musiktagen für zeitgenössische Blasorchesterwerke» als weltweites Forum für zeitgenössische Blasmusik bekannt geworden. Neben dem Stephan-Jaeggi-Preis (1977) erhielt er deshalb 1989 auch den Kulturpreis der Stadt Uster.

#### **Nachruf**

#### Pia Friedrich Viejo

3. März 1959 bis 7. April 2012

Am 13. April 2012 haben zahlreiche Mitglieder der Stadtmusik von Pia Abschied nehmen müssen. Sie trat an der Generalversammlung vom 30. Januar 1981 als Posaunistin in den Verein ein, welchem sie über 20 Jahre treu blieb; nicht nur als Musikerin. Wie es ihre Art war, hat sie ganz selbstverständlich auch zahlreiche andere Aufgaben in der Stadtmusik übernommen; so zum Beispiel für längere Zeit auch die Redaktion der «Note». Am 10. September 1994 durfte ihr die Stadtmusik zur Hochzeit mit einem Ständchen aufspielen.

Nun bleibt uns nur noch die Erinnerung an eine treue und liebenswerte Kollegin.

## Und ausserdem ...

... spielte die Stadtmusik am 8.6.2012 beim 70-Jahre-Jubiläum der Jugendherberge Fällanden.





... umrahmte die Stadtmusik das Kirchenjubiläum der katholischen Kirche Dübendorf am 10.6.2012.



## SMD erhält unerwartete Spende

Die SMD hat aus dem Nachlass von Walter Steinmann eine Spende von Fr. 2339. erhalten. Wir danken seinem Enkel, Herrn Matthias Meier aus Horgen, ganz herzlich für die Überweisung dieses Betrages. Aus diesem Anlass drucken wir den Nachruf aus der «Note» vom April 1989 und ein von Walter Steinmann vermutlich im Jahre 1985 verfasstes Gedicht nochmals ab.

Die Note November 1994 Nr. 24

## Wunsch an "seinen" Musikverein

aus dem Altersheim (um 1985)

Liebi Musikkamerade!
Min Wunsch-Erguss wird öi nüd schade.
Ich danke allne für de Wile
das Ihr mir zlieb sind cho schpile.
Doch wämer schpile würd veruss,
so hetted ali vill mee Gnuss.
Grad vili wo im Bett müend sy,
die ghööred au gem Melody.
Au suscht würds allne besser gfalle
wills aifach zluut töönt i de Halle.

Und was mer ghöört us de Konserve, das git aim öppedie auf d'Nerve, drum tuen ich öi ganz gern ylade zun ere Aabig-Serenade.
Gern will ich hundert Franke schänke, wänn Ihr min Wunsch tüend überdänke. Das chan doch s'nächscht Jaar mügli sy amene schöne Aabig-Suneschy.
Das wünscht im vorgerückte Alter öie Musikfründ, de Steinmann Walter.

Walter Steinmann (1897-1988) Klarinettist 1.4.1923-22.1.1982

Tel. 044 822 12 10 Fax 044 822 12 11 www.zuend-elektro.ch

> Zünd Elektro AG Im Aegert 25 8600 Dübendorf

Zünd El

LIEKITO AO

Elektroanlagen • Telekommunikation • Projektierung

## Im Gedenken an Walter Steinmann

Am 23. Oktober ist Walter Steinmann kurz vor seinem 91. Geburtstag, unterwegs mit seinem geliebten Velo, tödlich verunglückt. Während seines langen und erfüllten Lebens und in den 59 Jahren als Aktivmitglied in der Stadtmusik Dübendorf hat er in Dübendorf ein Stück Geschichte geschrieben.

Walter Steinmann wurde am 10. Dezember 1897 in Hefenhofen bei Amriswil TG geboren und wuchs bei der Schwester seiner Mutter auf. Die Pflegeeltern betrieben nebst der Landwirtschaft eine Sägerei, wo er von früher Kindheit an sein handwerkliches Geschick anwenden konnte. So war es nicht verwunderlich, dass er nach der Sekundarschule den Beruf des Schuhmachers lernte. Gleich nach der "Stifti" trat er als Schuhmachergeselle in Horgen seine erste Stelle an. Zur gleichen Zeit muss er das Klarinettenspiel erlernt haben, denn der erste Eintrag im Eidgenössischen Musikerpass datiert vom 12. Februar 1918 vom Musikverein Helvetia Horgen. Nach kurzen Wanderjahren, in welchen er in Vevey, Leysin, Mürren und Uzwil Halt machte und jeweils im ansässigen Musikverein mitspielte, trat er am 1. April 1923 der Stadtmusik Dübendorf als erster Klarinettist bei. Es sollten ins-gesamt 59 Jahre werden - soviele wie bei keinem anderen Aktivmitglied.

Bald einmal erkannten seine Musikkameraden seine handwerklichen Fähigkeiten, und er half an den ver-schiedensten Anlässen und Festivitäten mit. Vom 24. Februar 1962 bis zum 19. April 1969 gehörte er dem Vorstand an und bekleidete dort das anspruchsvolle Amt des Aktuars. Durch seine langjährige Zugehörigkeit zu einem Blasmusikverein wurden ihm die verschiedensten Ehrungen zuteil: So wurde Walter Steinmann im Jahre 1944 zum Ehrenmitglied der Stadtmusik Dübendorf ernannt. 1947 wurde er zum Kantonalen Veteran, 1957 zum Kantonalen Ehrenveteran und gleichzeitig zum



Eidgenössischen Veteran und schliesslich 1969 zum eidgenössischen Ehrenveteran ernannt.

An der Generalversammlung vom 22. Januar 1982 trat Walter Steinmann im Alter von 85 Jahren als Aktivmitglied zurück. Er versäumte es aber bis zu seinem unerwarteten Tod nicht, noch lebhaft und mit grossem Interesse am Vereinsleben teilzunehmen. Eines seiner grössten Anliegen waren die Passivmitglieder. Er hat sich immer sehr viel Zeit genommen, um beim Werben von neuen Passivmitgliedern vor allem den persönlichen Kontakt zu pflegen. Konnte er dann an der Generalversammlung einen Zuwachs in dieser Vereinigung verzeichnen, war das für ihn eine grosse Genugtuung. Mit Walter Steinmann verlor die Stadtmusik einen lieben Kameraden und einen "Kämpfer für den Verein"

## Gönnerliste

## Stand 15. September 2012

Spenden ab Fr. 500.-Spenden ab Fr. 1000.-

Glattwerk AG Elisabeth Pantli Dübendorf

Dübendorf

Alfred Pfister-Friedli

Dübendorf

Spenden ab Fr. 350.-

Spenden ab Fr. 300.-

**Ernst Hotz AG** Dübendorf

**Theodor Meister** Dübendorf

VVD

Dübendorf

Spenden ab Fr. 200.-

Rosmarie Friedrich-Giger Familienstiftung Fritz Frei Dübendorf

Dübendorf

**Halter AG** Dübendorf Turi Hofer

Alfred Wunderli

Orlando Wyss

Arthur Hauenstein

Dübendorf

Dübendorf

Dübendorf

Pfaffhausen

Spenden ab Fr. 150.-

Spenden ab Fr. 110.-

Druckerei Crivelli AG

Achim Kuhnt

Dübendorf

im wunderschönen Gfenn

Kurt und Dora Isenring-Rohrer

Dübendorf

Lothar Ziörien Gockhausen

**Emil Weber** Dietikon

Spenden ab Fr. 100.-

<b>Auto Schwegler</b>	<b>Hans Blatter</b>	<b>Franz Bucher</b>	<b>Carrosserie Rosenberger AG</b>
Dübendorf	Dübendorf	Dübendorf	Dübendorf
<b>Dr. Heinz Graf</b>	<b>Laurenz Fischer</b>	Verena Gull-Gossweiler	<b>Walter Hess-Hasler</b>
Dübendorf	Dübendorf	Dübendorf	Dübendorf
<b>Brillenstudio Manfred Kaune</b> Dübendorf	<b>Andrea Kennel Schnider</b>	<b>Olga Kranz</b>	<b>Werner Löffel</b>
	Dübendorf	Dübendorf	Dübendorf
<b>Hulda Minoretti-Egger</b>	<b>Elsy und Rudolf Ott</b>	<b>Peter Klem Alena</b>	<b>Oswald u. Julia Schelling-Elsener</b>
Dübendorf	Dübendorf	Zürich	Dübendorf
André und Silvia Tanner	<b>Paul Thalmann-Trueb</b> Dübendorf	<b>Hans-Felix Trachsler</b>	<b>Trudi Trachsler</b>
Dübendorf		Dübendorf	Dübendorf
Bruno von Niederhäusern	<b>Watak AG</b>	<b>Heinrich Weber-Pfister</b>	<b>Westermann Siebdruck</b>
Dübendorf	Oberengstringen	Dübendorf	Dübendorf
Margrit Wunderli-Bünzli	<b>Willy Wunderlin-Hohler</b>	<b>Rösli Zingg-Bösiger</b>	<b>Pius Büchel</b>
Dübendorf	Dübendorf	Dübendorf	Dübendorf

#### Spenden ab Fr. 100.-

Rudolf Herter-Tobler Dübendorf

Henry und Klara Kienast-Wunderli Huldi Marti Dübendorf

Elsbeth Trachsler Dübendorf

#### Beitrag fürs Frühlingsfest 2012

Spenden ab Fr. 100.-

**Clientis BSU** Dübendorf





# 8.ADVENTS KONZERT dübendorf

- Sonntag, 16. Dezember 2012 18.30 Uhr (Türöffnung: 18.00 Uhr)
- Im Lichthof des Stadthauses
- Brass-Ensemble der Stadtmusik Leitung: Thomas Korner
- Versch. Instrumental-Ensembles der Stadtmusik Dübendorf
- Konzertbestuhlung
- Eintritt frei / Kollekte





#### Stadtmusik-Info

www.stadtmusik-duebendorf.ch

Präsidentin	Brigitte Münger	Hinterbergstrasse 11b, 8604 Volketswil, Tel. 044 945 05 57, praesidium@stadtmusik-duebendorf.ch
Kassierin	Corinne Mangold	Im Weidgrund 4, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 89 44, finanzen@stadtmusik-duebendorf.ch
Dirigent	Thomas Korner	Halbartenstrasse 56, 5430 Wettingen, Tel. 056 534 19 90, thomas@tskweb.ch
Redaktion und Inserate	Nicole Stoller Nadine Baur	In der Fuchshütte 22, 8600 Dübendorf, Tel. 044 820 10 73, n.stoller@bluewin.ch Frickenstrasse 29b. 8600 Dübendorf. Tel. 044 820 36 83, nadine baur@hotmail.ch
Layout	Druckerei Crivelli AG	Im Schossacher 19, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 00 10, kunden@crivelliag.ch
Druck	Druckerei Crivelli AG	Im Schossacher 19, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 00 10, kunden@crivelliag.ch
Musikproben	Jeden Donnerstag	20 bis 22 Uhr auf dem Flugplatz Dübendorf
Konti	UBS Dübendorf	PC 80-456-8 / Konto Q8.711.664.0, Postkonto 80-40641-9

## Wir drucken in den schönsten Tönen





Im Schossacher 19 · 8600 **Dübendorf** Telefon 044 821 00 10 · Fax 044 821 00 66 www.crivelliag.ch · kunden@crivelliag.ch

# Jahreskonzerte 2012

## Stadtmusik Dübendorf

Leitung: Thomas Korner

Samstag, 17. November, 19.30 Uhr Türöffnung 19.00 Uhr

Sonntag, 18. November, 17.00 Uhr Türöffnung 16.30 Uhr

## Reformierte Kirche Wil

Eintritt frei / Kollekte







